

Schwarzenbachcup 2026 in Auer / Südtirol

Teilerfolge im hochklassig besetzten Teilnehmerfeld

An Pfingsten war es wieder so weit, der ASV TT Auer/Südtirol bat zu Tische, und zwar an den Tischtennistisch zum alljährigen Schwarzenbachcup.

Beim internationalen Tischtennis-Mannschafts-Einladungsturnier waren in diesem Jahr über 450 Spielerinnen und Spieler in 5 Spielklassen gemeldet. Dieses Turnier bietet alles zum Thema Sport, Erholung, Radeln, Wandern, Baden, Ausflüge, etc. und natürlich auch das gemütliche Beisammensein. Bei Außentemperaturen bis zu 36° C kam man auch in den Sporthallen schon ohne Sport ins Schwitzen. Erfreulicherweise war man in diesem Jahr eine größere Gruppe als in den vergangenen Jahren. Zum einen konnte man eine zusätzliche Dreiermannschaft melden, zum anderen waren Ex-Spieler mit Anhang angereist, die unsere Mannschaften kräftig anfeuerten.



Halle 1 - Gespielt wurde in diesem Jahr in 4 Hallen !!!



Kalterer See



Radtour – Blick auf Bozen

Damen B-Klasse

In der Damen B-Klasse (bis 1350 TTR-Punkte) musste unser **Damenteam „TTC Schwabenpower“** in einer 7er-Gruppe antreten, in der Jeder-gegen-Jeden gespielt werden musste. Eine schweißtreibende und kraftraubende Aufgabe, vor allem bei diesen Temperaturen, was den beiden Spielerinnen nach 3 Partien hintereinander an 2 Tagen Tribut zollte und damit eine noch bessere Endplatzierung verhinderte. So kamen Julia Single und Petra Salamon mit 3 Siegen und 3 Niederlagen auf einen guten 4. Platz und erhielten damit noch unerwartete Sachpreise.



Petra Salamon und Julia Single bei der Siegerehrung



Die Ergebnisse

TTC Schwabenpower – SSV Ulm II	3:1
TTC Schwabenpower – Uschi's Schupfnudeln (SV Dösingen)	0:3
TTC Schwabenpower – SV Deuchelried IV	1:3
TTC Schwabenpower – The Table Turners	3:0
TTC Schwabenpower – SV Deuchelried III	3:0
TTC Schwabenpower – SSV Ulm I	0:3

Herren C-Klasse

In der Herren C-Klasse (bis 1599 TTR-Punkte) bescherte das Los der **Ersten Herrenmannschaft „The TT-Touris“** eine 5er-Gruppe.

Die Mannschaft in der Besetzung Harry Knödler, Marc Guderlei und Brigitte Willaschek gewannen alle 4 Gruppenspiele und waren somit Gruppensieger. Damit qualifizierte man sich für das 16tel-Finale der Endrunde. Ein perfekter Turnier-Einstand für die „Neulinge“. Leider war jedoch im ersten KO-Spiel der Endrunde Schluss, man unterlag gegen das Schweizer Team TTC Schenkon 2 deutlich mit 0:4.



The TT-Touris mit Harry Knödler, Brigitte Willaschek und Marc Guderlei (5. von links) und ihre Gegner von TS Full Steam aus Ungarn.

Die Ergebnisse

The TT-Touris – VINO I (Italien)	4:1	Gruppenspiel
The TT-Touris – TS Full Steam (Ungarn)	4:3	Gruppenspiel
The TT-Touris – Auerburg Alliance (Rosenheim)	4:2	Gruppenspiel
The TT-Touris – TTC Labbanei (Neu-Ulm)	4:1	Gruppenspiel
The TT-Touris – TTC Schenkon 2 (CH)	0:4	16tl-Finale

Ebenfalls in der Herren C-Klasse startete die

Zweite Herrenmannschaft „TTC Herbrechtingen“

in der Besetzung Bernd Haag, Jürgen Haag und Jörg Munz.

Die Mannschaft erwischte einen super Start und legte im zweiten Spiel gleich nach.

Damit war die Qualifikation für die Endrunde safe. Im letzten Gruppenspiel trafen wir auf den TTC Wangen III, 2. der Landesklasse. Alle drei Spieler zwischen 1500 und 1550 TTR-Punkte. Trotz der klaren Niederlage wurden manche Sätze sehr knapp entschieden.

Hier hervorzuheben ist das Match zwischen Bernd Haag und dem amtierenden internationalen Bayrischen Meister 2026 im Mixed, Klasse 75., Karl Vochezer (TTR 1549).

Das Aus kam dann ebenfalls im ersten Spiel der Endrunde gegen den TSV Unterföhring II, beim 0:4 blieb man chancenlos. Trotzdem herrschte große Zufriedenheit, hatte man es doch unter die besten 16 von 49 Teams geschafft.



Team Gurktaler Bieber - TTC Herbrechtingen (J. Haag, J. Munz, B. Haag)

Die Ergebnisse

TTC Herbrechtingen – Gurktaler Bieber (SV Bieber / Fulda) 4:0

TTC Herbrechtingen – Olls oder Nix (TTK Marling / Italien) 4:1

TTC Herbrechtingen – TTC Wangen III 0:4

TTC Herbrechtingen – TSV Unterföhring II 0:4

gez. J. Munz